

Deutscher Wetterdienst  
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Thüringen  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost  
am Sonntag, 15.02.2026, 07:00 Uhr

Schlagzeile:  
Winterlich kalt, nachts aufkommender Schneefall

Wetter- und Warnlage:  
Unter Zwischenhocheinfluss fließt kalte und zunächst trockene Luft nach Thüringen. Am Abend nähert sich von Westen ein Tiefdruckgebiet mit einer feuchten und leicht wärmeren Luftmasse.

GLÄTTE/SCHNEEFALL:  
Bis heute Vormittag örtlich Glätte durch überfrierende Nässe.  
Ab Mitternacht von Südwesten aufkommende Schneefälle und bis zum Montagvormittag 1 bis 5 cm, im Bergland bis 10 cm Neuschnee.

FROST:  
Bis zum Vormittag leichter bis mäßiger Frost zwischen -1 und -3, im Bergland um -5 Grad. Tagsüber im Tiefland örtlich, im Bergland verbreitet leichter Dauerfrost um -2 Grad.  
In der Nacht zum Montag leichter bis mäßiger Frost zwischen -2 und -5, im Bergland bis -7 Grad.

STURM:  
In der Nacht zum Montag auf dem Kamm des Thüringer Waldes zunehmender Südostwind und Böen bis 60 km/h (Bft 7).

Detaillierter Wetterablauf:  
Heute bis zum Mittag meist dicht bewölkt. Im Verlauf der zweiten Tageshälfte auflockernde Bewölkung und länger heitere Abschnitte, niederschlagsfrei. Zum Abend von Westen her jedoch aufziehende Bewölkung. Höchstwerte -1 bis 2, im Bergland -4 bis -2 Grad. Zunächst schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen, zum Abend auffrischend aus Südost. In der Nacht zum Montag von West nach Ost allmähliche Bewölkungszunahme, ab Mitternacht aufkommender Schneefall. Tiefsttemperatur -2 bis -5, im Bergland bis -7 Grad. Mäßiger Südostwind, im oberen Bergland Windböen.

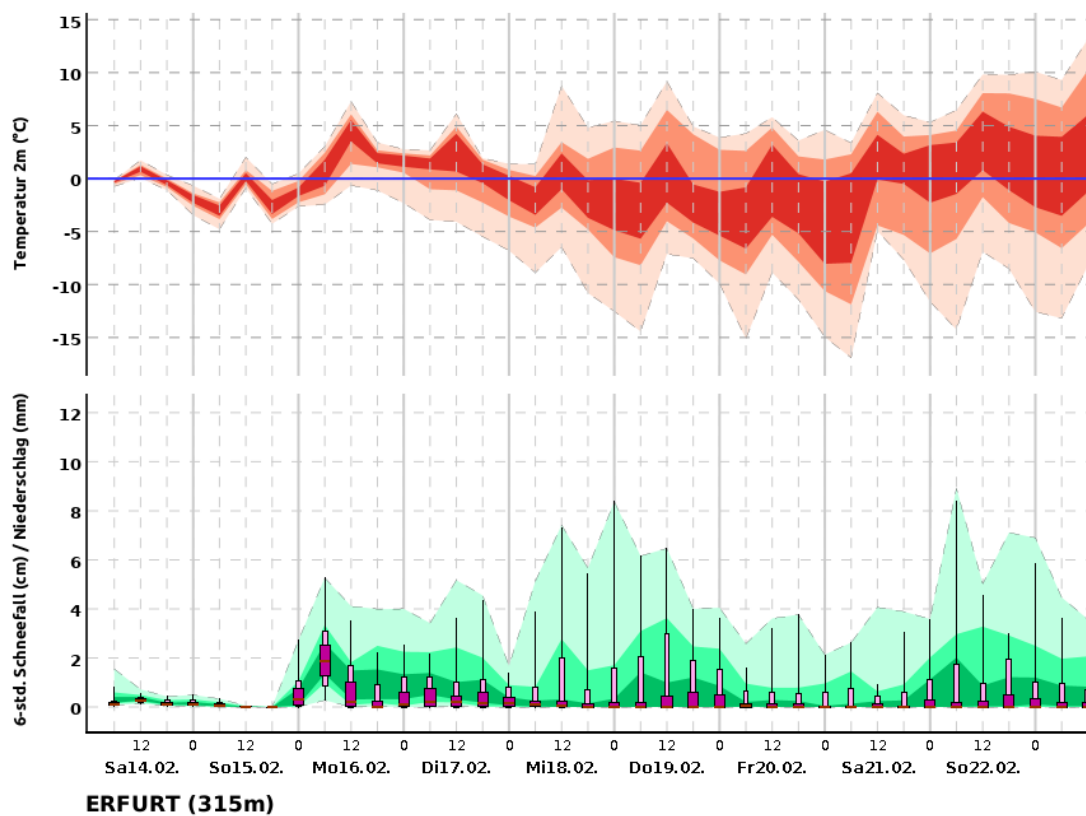
Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Thüringen  
Glätte: wahrscheinlich  
Glätteart: Schnee  
Verbreitung: verbreitet  
Besonderheiten: keine

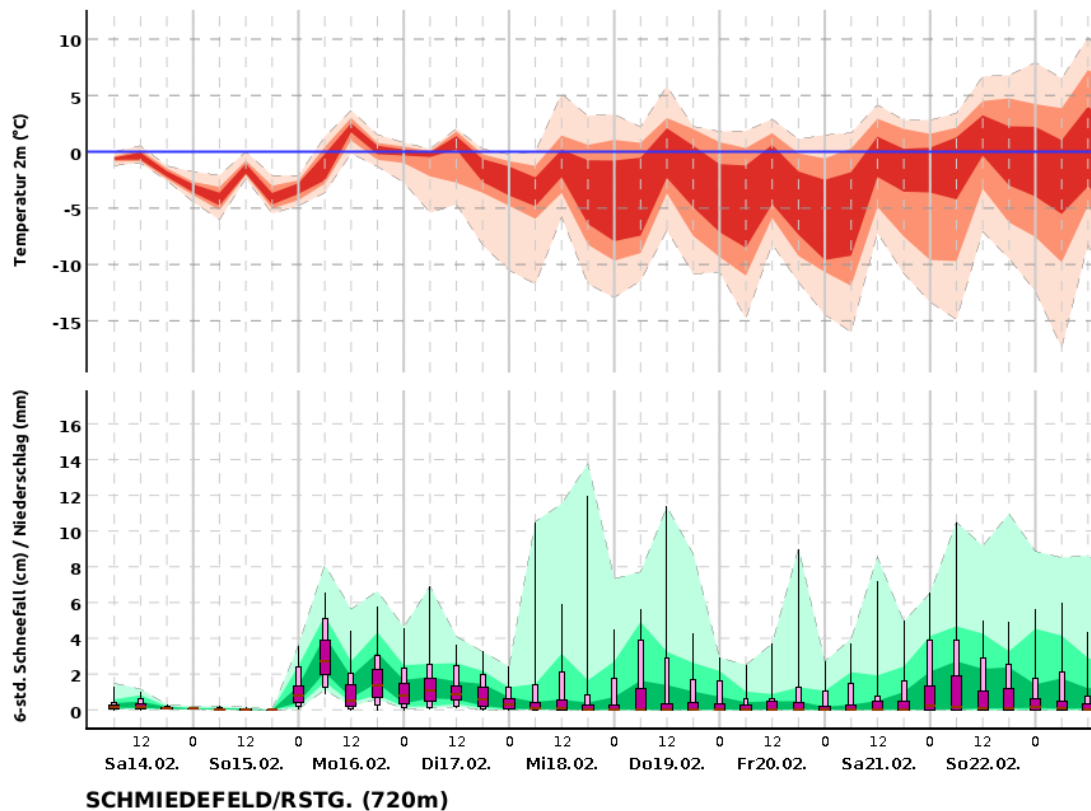
Am Montag bedeckt, bis zum Vormittag leichter Schneefall, anschließend Übergang in nachlassenden Regen. Abends von Westen her erneut aufkommende Niederschläge, im Tiefland meist als Regen oder Schneeregen, oberhalb 600 m als Schnee. Tageshöchstwerte von Nordost nach Südwest 1 bis 4, im Bergland -1 bis 2 Grad. Mäßiger Südost- bis Südwestwind, im Bergland Windböen. In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt bis bedeckt und gelegentlich leichter Niederschlag, teils Schnee, teils Regen, vereinzelt gefrierend. Temperaturrückgang auf 1 bis -1, im Bergland bis -3 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest bis West.

Am Dienstag stark bewölkt bis bedeckt, gelegentlich leichter Regen oder Schneefall. Tageshöchsttemperatur 3 bis 6, im Bergland -1 bis 3 Grad. Schwacher Südwind, später zunehmend und auf Nordwest drehend. In der Nacht zum Mittwoch viele Wolken, gelegentlich leichter Schneefall. Temperaturrückgang auf -1 bis -3, im oberen Bergland bis -5 Grad. Mäßiger Westwind.

Am Mittwoch wolkgig bis stark bewölkt, kurzzeitig einzelne Schneeschauer.  
Höchstwerte 0 bis 2, im Bergland -3 bis 1 Grad. Mäßiger Wind aus Nordwest.  
In der Nacht zum Donnerstag viele Wolken und einzelne Schneeschauer.  
Tiefstwerte -2 bis -5, im Bergland bis -6 Grad. Schwachwindig.

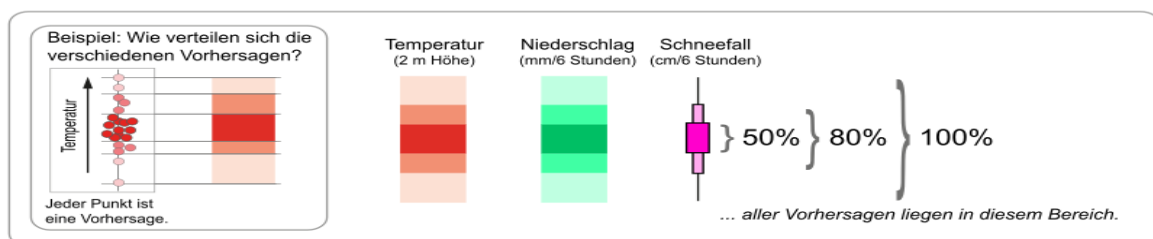
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
 Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Florian Engelmann